

Ariens

Neue Werkzeuge für den Rasentraktor

Nutzer eines Ariens-Gartentraktors können dank kompakter Kassettenmodule aus dem Rasentraktor einen Aufsitz-Vertikutierer oder eine selbstfahrende Kehrmaschine für Hof, Einfahrt und Wege machen.



Die Pflegegeräte können einfach eingesetzt und fixiert werden.

Kunden wollen ihren Rasentraktor möglichst vielseitig einsetzen. Der Hersteller Ariens bietet jetzt ein modulares Kassettensystem unterhalb des Grasfangkorbs an.

Bei der Entwicklung haben die Ingenieure und Techniker von Ariens besonders darauf geachtet, dass das Kassettensystem leicht zu bedienen, langfristig haltbar und zukünftig erweiterbar ist. Alle Module verfügen dazu über Halterungen zum einfachen Tragen und Einsetzen in die Maschine. Das seitlich zugängliche "EZ-Lock" sichert und entsichert die Module mit einem Handgriff.

Die im Rasenland England entwickelten Grasfangborsten des Rasenpflegesystems sind jetzt ebenfalls als Kassettenmodul umgesetzt. Die Grasfangborsten-Kassette gehört bereits zum Standardlieferungsumfang der Rasenpflegemaschine. Sie nimmt das Schnittgut auf, kämmt Moose und Filz aus, belüftet den Rasen, erfasst das Schnittgut, Moose, Filze und Laub, ob trocken oder nass und transportiert dies in die Grasfangbox. Die integrierte Rasenwalze walzt die Grasnarbe direkt nach dem Mäh- und Sammelvorgang an.

Ab sofort kann der Fahrer ohne Werkzeug, nur mit einer Münze oder einem Hausschlüssel, die Abdeckung des Antriebssystems öffnen. So kann z. B. der Keilriemen stressfrei ein wenig justiert werden. Auch die Positionierung des Hebels für das Entleeren des Fangkorbs wurde verändert und ein Tragegriff auf der Oberseite erleichtert das Manövrieren des Anbaugeräts.